

THE POWER OF CRAFT

Traditionen neu erfunden

Beim neuen STF-Jahresthema 2021/22 steht die Kraft des Handwerks im Fokus. Diese bildet die Basis für frische Mode aus altbekannten Rohstoffen, denen neues Leben eingehaucht wird. Für das Projekt wird mit natürlichen Materialien gearbeitet, die unter nachhaltigen Bedingungen in Europa hergestellt werden.



Srivanti Roy*



Ella Emhoff*

Traditionelle Handwerkskunst erlebt gerade einen grossen Aufschwung. In der «New Wave of handcraft» findet eine Rückbesinnung auf vergangene traditionelle Künste statt. Es werden ursprüngliche Techniken zur Veredelung neu interpretierter Designs genutzt.

Die Ereignisse der letzten Jahre haben dazu geführt, dass bei vielen Menschen ein neues Verständnis für nachhaltige, umweltfreundliche Materialien und deren Herstellung und Beschaffung entsteht. Regionale Erzeugnisse, ressourcenschonende Herstellungsprozesse, lokale Rohstoffgewinnung und Produktion, kurze Transportwege und die Zirkularität eines Produkts gewinnen vermehrt an Bedeutung.

Gleichzeitig existiert der Wunsch, fundiertes Know-how für die Kreation von Textilien und Kleidungsstücken zu bewahren und neu zu interpretieren. Besonders in der Handwerkskunst sind die Fragilität der Natur und das Umweltbewusstsein tief verankert.

Durch die standardisierte und automatisierte Massenproduktion benötigen viele textile Herstellungsprozesse grosse Mengen an Ressourcen. Durch eine Fokussierung auf den gesamten Prozess, von der Pflanzenfaser bis zum Finishing des Kleidungsstücks, bekommen die einzelnen Arbeitsschritte wieder mehr Aufmerksamkeit und Bedeutung. Durch die neue Wertschätzung der Handwerkskunst sollen mögliche Wege gefunden werden, diese in die industrialisierten Produktionen einfließen zu lassen und die Textilherstellungsprozesse so nachhaltiger zu gestalten.

Entsprechend zentral ist die Verwendung von lokalen Rohstoffen, die besondere Innovation und Weiterentwicklung von Bestehendem voraussetzt.



Chloé*



Palma Canaria*



Qasimi*



Helen Kirkum*

*Bei den auf dieser Seite aufgeführten Bildern handelt es sich um Inspirationen für das Jahresprojekt.

Die natürlichen Materialien mit denen die STF-Studierenden in ihrem Jahresprojekt arbeiten, stammen von folgenden Partnern:



REMEI

- Wir denken Textilherstellung neu.
- Unique Sustainable Solutions mit All-Holder-Value.
- From Fibre to Fashion. Fair und 100% transparent.
- Jedes Biobaumwoll-Textil aus unserer Lieferkette ist transparent bis zu seinem Ursprung rückverfolgbar.
- **ORGANIC** - Mit der ausschliesslichen Verwendung von Biobaumwolle fördern wir die Biodiversität für Mensch und Natur.
- **FAIR** - Mit der Abnahmegarantie übernimmt Remei das Risiko des Marktzugangs für die Biobaumwolle. Mit der Zahlung einer Prämie geben wir den Baumwollbauern einen Anteil an der Wertschöpfung.
- **ECOLOGICAL** - Mit dem Aufbau einer vollständigen textilen Kette sichern wir die ganzheitlichen Verknüpfungen von ökologischen und sozialen Standards von der Faser bis zum Fertigprodukt.
- **CLIMATE CONCIOUS** - Die Fertigtextilien aus unserer Lieferkette werden klimabewusst hergestellt. Mit der CO₂-Kompensation unserer Textilproduktionen finanzieren wir Biogas-Anlagen in Indien und effektive Öfen in Tansania, die zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Biobaumwollbauern-Communities, und zum Klimaschutz beitragen.
- **TRACEABLE** - Mit dem Traceability-Tool my-trace by Remei liefern wir den Beweis und ermöglichen die Verbindung vom Konsumenten zum Ursprung: From Fibre to Fashion.

> remei.ch

SWISS SILK

IDEE

- Die Seidenproduktion in der Schweiz soll wiederbelebt werden.
- Ziel ist die Schaffung von (Neben-) Einkommen in der Landwirtschaft und die Stärkung der Textilindustrie in der Schweiz.
- Swiss-Silk-Produkte werden unter ökologischen und transparenten Bedingungen hergestellt.
- Das Tierwohl wird ebenso berücksichtigt wie die faire Entlohnung aller involvierten Personen.

2009 wurden die ersten Seidenraupen von den «Swiss Silk»-Visionären aufgezogen und der Verein gegründet. Nach vielen Tests entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von den Bauern, die Seidenraupen aufziehen, über die Industriebetriebe, die zwirnen, färben und weben, bis hin zum Konfektionieren – wurden die Produkte immer weiter verbessert, so dass sie heute marktreif sind. Swiss Silk ist ein Pionier-Projekt in der jüngsten Textilgeschichte der Schweiz. Es ist also keine Utopie in der Schweiz nach fast einem Jahrhundert wieder Seide anzubauen.

> swiss-silk.ch



SWISS FLAX

«Die SwissFlax GmbH hat sich zum Ziel gesetzt, die Wertschöpfungskette für Schweizer Flachs wieder aufzubauen und industriell zu betreiben.»

SwissFlax ist eine Initiative, die sich für die praktische Umsetzung von Nachhaltigkeit und Slow-Fashion einsetzt. Sie vereint Personen aus Forschung, Entwicklung, Landwirtschaft und Führungspersonen mit betriebswirtschaftlichem Know-how.

SCHWEIZER FLACHS – WARUM?

- transparente Wertschöpfungskette
→ Rückverfolgbarkeit
- ganzheitlicher Ansatz
- faire Löhne entlang der gesamten Wertschöpfungskette
- nachwachsender Rohstoff
- Naturfasern und Nahrungsmittel auf gleicher Anbaufläche
- blühende Kultur im Agrarökosystem

> swissflax.ch

WOLLSEIN

Gewollt schweizerisch – von der Faser bis zum Endprodukt

Wollesein schafft eine neue, rückverfolgbare Textilproduktionskette für Schweizer Schafwolle. Dabei fördern und fordern wir, wenn immer möglich, den Produktionsstandort Schweiz. Wir beleben nicht nur die schweizerische Wollindustrie, sondern kümmern uns um die optimale Wollverarbeitung für ausgewählte Schafrasen. Und wir garantieren: Die Schafwolle stammt ausschließlich aus der Schweiz.

ZIELE

- Restrukturierung der Wollabgabe von Schweizer Schafwolle. Erhöhung des Kilopreises.
- Förderung der Textilproduktion in der Schweiz und im nahen Ausland.
- Aufbau eines Wollproduktsortiments für Brands in der Fashion- und Outdoor-Branche.
- Weiterentwicklung der eigenen Knitwear-Kollektion und Kooperationsproduktionen.
- Aufbau der Dienstleistungssektoren in der Produkt- und Produktionsberatung sowie Content Creation für Partner.

> wollesein.ch

Bildquellen:
Unsplash.com